Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 17 (1891)
Heft: 38

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

G. L. i. P. Eine gewisse Komik lag allerdings in diesem künstlerischen „Zom und Zomm"; allein anders ließ es sich nicht machen. Der Liebhaber waren viele und darunter auch solche, denen das Vergnügen vor der Kunst ging. Unser liebes Vaterland reist bekanntlich immer mit dem hintern Paar voran, ist dann aber dabei doch bescheiden genug, zu verlangen, man müsse ihm zuerst den Löffel in die Hand geben. — **K. i. R.** Präzis um einen Tag verspätet erhalten. — **R. Z. i. B.** Sehr gerne eingereiht. Weiteres willkommen. — **L. J. i. M.** Wenn Ihr Dorfblättchen schrieb, es sei im Zürichsee eine siebzehnjährige Silberforelle gefangen worden, so wird das die ganze Gemeinde erfreut haben. Daß dieser hübsche Fisch daneben auch noch siebzehn Pfund schwer war, entzieht ihn dem Verdacht, eine Nixe gewesen zu sein. Und wäre es am Ende so gewesen, müßte man ihr gewiß nicht „Babeli" rufen, wie Sie eines zu sein scheinen. — **Spatz.** Ja wohl, wir kennen ebenfalls solche Wanderratten, denen daneben dann noch das Malheur passirte, im Eisenbahnwagen den Schellengaggeli verzollen zu müssen. Von Böllenopolis weg kann Einem das gut passiren, wenn man es ordentlich anstellt. — **Schütze.** Daß die St. Galler Schützen bei einem Ausmarsch die Munition zu Hause ließen und dieselbe dann durch ein landwirthschaftliches Vehikel nachholen ließen, reicht für eine Illustration nicht aus. Solche Dinge muß man hinter dem Glas Bier verquanten und recht tüchtig dazu lachen. — **Peter.** Warum soll man nicht von Zeit zu Zeit eine religiöse Anwandlung haben? Das macht aufgelegter für fröhliche Hüpfereien. Schönen Gruß. — **F. G.** Unser Herr Redaktor liegt schon seit drei Wochen im Wickel. Gedulden Sie sich noch einige Zeit. Die Antwort bleibt nicht aus. — **H. v. M. i. G.** „Warum denn in die Ferne schweifen, sieh, das Gute liegt so nah." Das gilt auch für die Künstler. — **F. B. i. M.** Wir erwarten bis Mittwoch den guten Ferieneinfall. Es hat wieder Einer Kilbi! — **H. i. Berl.** Siehe weiter oben, daß uns die Karte nicht sehr freute. — **R. i A.** Aber das Stadtwappen? Was ist denn das für eines? — **? i. B.** In Bern existirt ein „Griengrubenverein". Braucht es denn noch mehr, um an der Spitze der Civilisation zu marschiren? Seien Sie doch nicht gar so anspruchsvoll. — **W. i. N.** Nach dem dortigen „Bote" ist das Programm folgendes: 10 Uhr, Ankunft des Viehs, 1/2 12 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen; folgenden Tages Umzug der prämirten Thiere und Anerkennung der Zuchtstiere. Die Direktion des Innern hat dieses Programm genehmigt. Mein Liebchen, was willst du noch mehr? — **N. N.** Unreifes Gemüse. Weg damit. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.**

Feines Maassgeschäft für Herrenkleider — Englische & Nouveautés, **J. Herzog**, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, **Zürich**

Licht! **Runge's Gas selbst erzeugende Lampen liefern brillant leuchtende Gasflammen. Jede Lampe stellt sich das nöthige Gas selbst her, und kann jeden Augenblick an einen andern Platz gehängt werden. Kein Cylinder! Kein Docht!** Weder Röhren noch Apparate! Eine Flamme ersetzt vier grosse Petroleumflammen. Vorzüglich für

Gärten, Restaurants, Strassen, Bauten, Geschäfts-Lokale, Fabriken, Hüttenwerke, Brauereien, Schlachthäuser, Bäckereien u. s. w.

Lampen von 6 Fr. 25 Cts. an. Bronz. Probelampe u. Leuchtmaterial incl. Verpackung 8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorausbezahlung. **Beste Strassenbeleuchtung** Petroleumlaternen werden umgeändert. **Sturmbrenner** für **Bauten.**

Reich illustrirter Preiscourant gratis und franko. 132-14

Louis Runge, Berlin, Landsbergerstrasse 9

!! Neuheit !!

Praktisch! Solid! Billig!

PATENT № 1665

Wer Geld sparen will, kaufe sich meine

Cravatte Merkur

Sie kann von Jedermann in 2 Minuten ohne irgendwelche Naht neu erstellt oder changirt werden. 36

Preis per Schachtel, enth. 1 Modell u. B'wollstoff für 4 Cravatten **Fr. 1.**
idem. „ 1 Modell u. Seidenstoff „ „ „ „ **2.**
Bei Bestellung bitte Farben zu bezeichnen. — Versandt gegen Nachnahme. — Wiederverkäufer grosser Rabatt.

Zürich — **J. B. Hochreutiner** — Linthescherhof.

Börse!

Auf welche Weise können dem Publikum die (H 2897 Z) 130-3

enormen Verluste,

die ihm im Allgemeinen aus Börsen-Geschäften erwachsen, erspart werden, ohne dass dasselbe die **grossen Gewinn-Chancen,** welche ihm diese Geschäfte bieten, einbüsst?

Die Firma **Huber & Co. in Zürich** ist gerne bereit, jedem Interessenten auf Verlangen die bezügl. Ausführungen franco zuzusenden.

133

Alte Tyroler-Halle

F. Frey, Scheitergasse, Zürich.

Diverse reale Weine, feines **Haas Pilsener Bier**, Kohlensäurepression. Zu jeder Tageszeit **kalte** und **warme Speisen.** 119 **Kaffee** mit und ohne Milch.

Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität

empfiehlt billigst

Georg Band,

Berlin S. W. 29 E.

121 **Illustrirte Preislisten gratis.**

Echte Briefmarken.

60 Spanien . . .	Mk. 1.25
40 Schweden . .	„ 1.70
30 Span. Westind.	„ 2.25
25 Portugal . . .	„ 1.25
19 Helgoland . .	„ 1.50
15 Island	„ 2.75
4 Moldau . . .	„ 1.—

Alle verschied. Porto extra. Preisliste über 455 Serien gratis. 58

W. Künast, Berlin W.
Unter den Linden 15.

Photographien nach der Natur.

Reichh. Katalog 25 Cts. (Briefmarken) **A. Dieckmann,** Kunstverlag, **Amsterdam,** Holland. [127

„Der Gastwirth".

Offizielles Organ

des Schweizerischen Vereins der Hôteliers, des schweiz. und der kantonalen Wirthevereine.

Abonnement per Jahr 5 Franken.

Werthvolle Bücher!

Der beredte Franzose oder kleine Dolmetscher (in kurzer Zeit französisch zu lernen), 130 Seiten, brosch. 70 Cts., gebunden	Fr. 1.—
Deutsch-französischer Briefsteller für Handel und Gewerbe	„ 1.50
Der Vielwisser Auskunft-Lexikon, 148 Seiten	70 Cts.
Vollständiger Liebesbriefsteller, 80 Seiten, geheftet	70 Cts.
Grosser neuer Universal-Briefsteller, 256 Seiten, gebunden	Fr. 1.50

Alle fünf Werke statt Fr. 5. 40 nur **Fr. 4. 50.** [73

A. Niederhäuser's Buchhandlung, Grenchen.

Diplom I. Kl. ZÜRICH. 1885

FR. CONRADIN

vormals CONRADIN & VALER

In- und ausländische Tisch- und Flaschenweine,

Ia. Marken Champagner.

Spirituosen und Liqueure.

Vertretung und Dépôt von Häusern I. Ranges.

TELEPHON (33)

Hut-Bazar

von Dreifus-Diebold

zum „Kindli".

Strehlgasse 26, Zürich.

Für die Herbst-Saison sind in schöner Waare eingetroffen:

Herrenhüte in weich und gesteift, neueste Façon, in schwarz, grau, braun, Fr. 3.75.

Zimmermanns-Hüte in verschiedenen Randbreiten, wasserdicht, zu nur Fr. 3.75.

Knabenhüte in grosser Auswahl von Fr. 1.75 an.

Cylinder-Hüte (Hochzeitshüte) zu Fr. 8.75.

Kappen für Männer in grosser Auswahl von Fr. 1.— an.

Knaben-Kappen mit Anker von Fr. 1.20 an. 129-3

Liquidire eine Partie Gilets de chasse wegen Aufgabe des Artikels sehr preiswürdig.

Carton-Schachteln zum Aufbewahren von Herren- und Damenhüten, so lange Vorrath à 20 Cts.

Für gefälligen Zuspruch sich höflichst empfehlend (OF 319)

Obiger.

Goldene Medaille

Weltausstellung Paris 1889.

CHOCOLAT

SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE).

(131-52)

Echte Briefmarken

billigst.

Preisbuch kostenfrei.

Seltenheiten-Catalog 50 Pfg.

Riesen-Catalog M. 1.50.

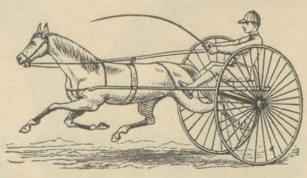
8 Baden	40 Pf.	3 Siam	40 Pf.
9 Preussen	30 „	4 Tunis	25 „
10 Nrdd.Bd.	30 „	8 Aegypten	30 „
7 Sachsen	30 „	8 Kap g Hff.	35 „
8 Turn-Taxis	40 „	5 Natal	50 „
9 Norwegen	20 „	4 Transvaal	50 „
20 Dänem.	60 „	4 Oranjest.	40 „
20 Portugal	70 „	8 Mexiko	75 „
20 Spanien	30 „	8 Argentina	40 „
4 Gibraltar	65 „	8 Chile	45 „
3 Cypern	30 „	4 Uruguay	40 „
6 Monaco	35 „	10 Brasilien	40 „
3 Malta	30 „	18 Victoria	70 „
10 Griechld.	30 „	8 Neusüdw.	50 „
14 Türkei	65 „	8 Neuseeld.	50 „
10 Rumän.	20 „	5 Angola	60 „
10 Russld.	20 „	4 Haïti	60 „
10 Finland	40 „	5 S. Marino	1.65 „
7 Bulgarien	30 „	4 Persien	40 „
5 Ostrumel.	50 „	6 Bosnien	30 „
5 Island	50 „	15 Niederld.	35 „
10 Luxemb.	35 „	7 Schwed., D	20 „
10 Wrtb. Kr.	50 „	10 Deutsch. Reich.	
10 Japan	45 „	Groschen	25 Pf.

alle verschieden.

Porto extra. 21

Paul Lietzow, Berlin S.W. 61.

Waterloo-Ufer 5. Gegr. 1864.



Dogskin Fahr-Handschuhe

eigenes Fabrikat. Spezialität. Extra Qualität mit 2 Fermoir Fr. 5.—
Gute Qualität, do. „ 4.—

Militair-Handschuhe

empfehle besonders meine weissen **Peau de chien** solidester und bester Handschuhe für Offiziere. Preis mit 2 Schluss Fr. 3. —
124] per Dutzend „ 33. —

J. Böhny, Handschuhfabrik,
Weinplatz — **Zürich** — Weinplatz.

Filiale St. Gallen: Marktplatz 13.

Filiale Basel: Freiestr. 70.

Interessante Lektüre für Herren!

Der Blick ins Jenseits. Eine kitzliche Geschichte mit 32 Bildern von **M. Seyppel & Bär** (confiscirt gewesen) **M. 1. 50**
Das überspannte Berlin mit 32 Bildern. Preis „ 1. —
Ein Cancan im Harem mit 30 Bildern „ 1 —
Psychologie der Liebe. Die Kellnerinnen von Berlin, und Aesthetik. Letztere 3 Bücher zusammen „ 1. 50

Geg. vorh. Eins. in baar od. Marken erf. sofort. Zus. franco. Des theuren Portos wegen versende gegen Nachnahme nichts.

Ausführl. Katalog grat. u. frco. **W. R. Wiedemann's Verlag.**
74 **Berlin N., Invalidenstr. 9.**

Huff's Gas selbst erzeugende Lampen

liefern brillant leuchtende Gasflammen. Jede Lampe stellt sich das nöthige Gas selbst her, ist transportabel und kann jeden Augenblick an einen andern Platz gehängt werden. **Kein Cylinder! Kein Docht!** Röhrenleitung wie bei Kohlengas gehört nicht dazu. Eine dieser Flammen ersetzt 4 grosse Petroleumflammen. Vorzügliche Beleuchtung für **Fabriken, Brauereien** etc. Laternen, Decken- u. Wandarme v. 5 Mk. an. Beste Strassen- u. Garten-Beleuchtung! Petroleumlaternen werden umgeändert! Sturmbrenner für Bauten etc. Probelampe nebst Leuchtmaterial incl. Verpackung 7 M. 30 gegen Nachnahme fr. Preiscourant gr. u. fr **Franz Huff, Berlin S. O.,** Köpnickerstr. 153. [123-10

Bei chronischen Leiden irgend welcher Art, Blutarmuth, Herzschwäche, Lungenleiden, Nervenschwäche, zehrenden Krankheiten, Appetitlosigkeit, chron. Rheumatismen, Magen- und Darmleiden, englischer Krankheit und Scrophulose etc., in der Genesungszeit nach fieberhaften Krankheiten und nach dem Wochenbett ist

DR. HOMMEL'S HÄMATOGEN

(Organisches Eisen-Mangan-Albuminat.)

ein mächtiges, blutbildendes Heil- und Kräftigungsmittel für schwächliche Kinder, Erwachsene und Greise.

Es wird von den hervorragendsten Aerzten verordnet **statt Pepton**, weil es auf den Eiweissgehalt berechnet bedeutend billiger ist als alle Peptone, **statt Eisen**, weil das darin enthaltene natürliche organische Bluteisen-Mangan selbst von Säuglingen ohne die geringste Beschwerde resorbirt wird, **statt Leberthran**, weil es von Kindern ausserordentlich gern genommen wird, **statt Kephir**, weil es niemals Blähungen verursacht.

Man verlange in der nächsten Apotheke erläuternden wissenschaftlichen Prospectus mit **ärztlichen und Anstalts-Gutachten (gratis!).** Preis per Flasche Fr. 3. 25. Wenn nicht erhältlich, direkter Versandt durch 98-30

Nicolay & Co., pharmac. Laboratorium, **Zürich.**

! Interessante Lektüre für Herren!

Die Beichte der Fürstin Pignatelli 1.—
Verbotene Früchte 2.—
Im Venustempel 2.—
Allerlei Liebesabenteuer 2.—
Die Messalinen Berlins 3.—
Rinaldo Rinaldinis Liebesabenteuer 3.—
Die Physiologie der Ehe 4.—

Gegen Einsendung oder Nachnahme Versand durch **HERMANN SCHMIDT, Berlin S.W.,** Plan-Ufer 26. Illustr. Katal. über amüsante Lektüre gratis und franco. 48-52

Chemische Tinten vorzüglichster Qualität von **Dr. Pitschke,**

Chemiker in Bonn.

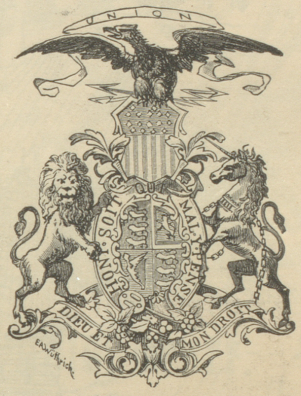
Zur Ersp. grosser Porto- und Verpackungs-Kosten als leicht lösl. **Pulver** vers. (ca. 100 Liter nur 50 Pfg. Porto). Vom Kais. Gener.-Postamt d. Verfüg. empf., von d. Behörden seit vielen Jahren benutzt. **Echte Eisen-Gallustinten,** tiefschwarz werdende, nie bleichende, unauslöschl. Schrift gebend, à Liter 80 Pfg., amtl. geprüfte **Normaltinte** 1 Mk., vorzügl. **Copirtinte** 1 Mk. 60 Pf., alle Sorten feinst. **farbiger Tinten** à ½ Ltr. 1 Mk. Ausführl. Prosp. u. Preis-Cour. frco, Wiederverkäufern Rabatt. Versend. unter Nachnahme od. vorher. Einsend. d. Betrages. 109

22

ANGLO-AMERICAN

unterm Hôtel National Zürich

T. A. Harrison, Direktor.



Engl. Marchand Tailleurs

Complete Ausstattung

für Herren

Bonneterie, Ganterie, Cravatten,

Caoutchouc-Mäntel, Parfümerie,

Thee, Teppiche, Linoleum etc.

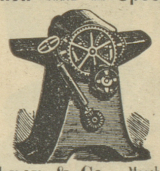
Spezialität engl. Artikel.

Holzbearbeitungs-

Maschinen bauen als **Specialität**

Ueber 16000 Maschinen schon geliefert.

Höchste Auszeichnungen.



Coulante Bedingungen.

Mässige Preise.

Kirchner & Co., Masch.-Fabr.

Leipzig-Sellerhausen.

Filialbureau **Zürich,** Grossmünsterplatz 2.

Gummi-Artikel in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4 u. 5 empfiehlt

Emil Bücheli,
122-52 **Chur.**

Paris 1889 gold. Medaille.

500 Francs in Gold,

wenn **Crême Grolich** nicht alle Hautunreinigkeiten, als Sommersprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, Mitesser, Nasenröthe 2c. beseitigt u. den Teint bis ins Alter blendend weiß und jugendfrisch erhält. Keine Schminke. Preis in Basel Frs. 1.50, in der übrigen Schweiz Frs. 2.—. Man verlange ausdrücklich die **„preisgekrönte Crême Grolich"**, da es werthlose Nachahmungen giebt.

Savon Grolich, dazu gehörige Seife, Preis in Basel Fr. 1.—, in der übrigen Schweiz Frs. 1.25.

Grolich's Hair Milkon, das beste Haarfärbemittel der Welt! bleifrei. Preis überall Frs. 2.50 und Frs. 5.—.

Hauptdepôt A. Büttner, Apotheker in Basel; ferner zu haben in den Apotheken und Coiffeurgeschäften d. ganz. Schweiz. 40

Zürich: F. Nussbaum-Däniker, Selnaustr. 48.